

Kostenrechnung

Bearbeitet von
Prof. Dr. Gunther Friedl, Prof. Dr. Christian Hofmann, Prof. Dr. Burkhard Pedell

3. Auflage 2017. Buch. XXII, 604 S. Gebunden
ISBN 978 3 8006 5372 0
Format (B x L): 21,0 x 26,0 cm

[Wirtschaft > Unternehmensfinanzen > Controlling, Wirtschaftsprüfung, Revision](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



beck-shop.de
Kostenrechnung
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


beck-shop.de
Kostenrechnung
DIE FACHBUCHHANDLUNG
Eine entscheidungsorientierte Einführung

von

Prof. Dr. Gunther Friedl

Prof. Dr. Christian Hofmann

Prof. Dr. Burkhard Pedell

3., überarbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München

Prof. Dr. Gunther Friedl ist Inhaber des Lehrstuhls für Controlling an der TU München.

Prof. Dr. Christian Hofmann leitet das Institut für Unternehmensrechnung und Controlling an der LMU in München.

Prof. Dr. Burkhard Pedell ist Inhaber des Lehrstuhls für ABWL und Controlling an der Universität Stuttgart.

Leider war es nicht in allen Fällen möglich, die Inhaber der Bildrechte zu ermitteln.
Wir bitten deshalb gegebenenfalls um Mitteilung.
Der Verlag ist bereit, berechnigte Ansprüche abzugelten.

ISBN 978 3 8006 5372 0

© 2017 Verlag Franz Vahlen GmbH
Wilhelmstr. 9, 80801 München
Satz: Fotosatz H. Buck
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen
Druck und Bindung: Himmer GmbH
Steinerne Furt 95, 86167 Augsburg
Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie
Bildnachweis: © andresr – istockphoto.com
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Die Kostenrechnung als betriebswirtschaftliche Kerndisziplin gehört in allen wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen zu den wichtigsten Grundlagenveranstaltungen. Das hat einen guten Grund. Für den unternehmerischen Erfolg sind die Analyse und das Management von Kosten von entscheidender Bedeutung. Ohne Verständnis für die eigenen Kosten können Industrie- und Dienstleistungs- sowie Non-Profit-Unternehmen langfristig nicht erfolgreich sein. Konzepte der Kostenrechnung werden auch in zahlreichen anderen betriebswirtschaftlichen Bereichen benötigt. Dies gilt vor allem für das Controlling, aber auch für Marketing, Produktion und Strategie.

Besonderheiten dieses Lehrbuches

Unser Buch hebt sich in mehrerer Hinsicht von anderen Lehrbüchern zur Kostenrechnung ab:

Fokus auf unternehmerische Entscheidungen

Es gibt kaum eine unternehmerische Entscheidung, die ohne das Verständnis von Kostenrechnungsinformationen auskommt. Wir erklären in unserem Buch daher nicht nur, wie die einzelnen Verfahren aufgebaut sind, sondern zeigen insbesondere, wie die Kostenrechnung unternehmerische Entscheidungen unterstützen kann. Studierende lernen somit neben der Technik auch, mit der Vielfalt von Entscheidungssituationen umzugehen und die jeweils geeignete Kostenrechnungsmethode auszuwählen und anzuwenden.

Betrachtung von Industrie-, Dienstleistungs- und Non-Profit-Unternehmen

Unser Lehrbuch konzentriert sich nicht nur auf Industriebetriebe, sondern deckt auch das Dienstleistungsgewerbe und Non-Profit-Organisationen ab. Beide Sektoren gewinnen weltweit stark an Bedeutung. Wir behandeln diese Sektoren mithilfe von zahlreichen Beispielen und erläutern die speziellen Anwendungsvoraussetzungen von kostenrechnerischen Konzepten in allen Sektoren.

Excel-Unterstützung der verwendeten Beispiele

Kostenrechnung ist ohne IT-Unterstützung beinahe undenkbar. Daher präsentieren wir zahlreiche Beispiele mithilfe von Tabellenkalkulationen in Excel. In allen Kapiteln stellen wir den Zusammenhang zur IT heraus. Auf die verwendeten Lösungsverfahren gehen wir ausführlich ein, indem wir die einzelnen Zelleneinträge erläutern. So können die Beispiele vom Leser leicht nachvollzogen werden.

Optisch ansprechende Gestaltung und leichte Lesbarkeit

Wir haben das Buch optisch und inhaltlich so gestaltet, dass man es gerne in die Hand nimmt und darin liest. Jedes Kapitel beginnt mit einem anschaulichen Beispiel, das in den jeweiligen Themenschwerpunkt einführt. Darin schildern wir eine konkrete Situation in einem Unternehmen. Interessante Praxisbeispiele aus der ganzen Welt zeigen, wie sich die Kostenrechnungskonzepte in der Unternehmenspraxis umsetzen lassen.

Thematisierung von Vereinfachungen in der Kostenrechnung

Die Kostenrechnung kann das komplexe Unternehmensgeschehen nur unvollständig abbilden. Studierende lernen, welche Vereinfachungen in der Kostenrechnung vorgenommen werden und wo diese Vereinfachungen in der Anwendungspraxis berücksichtigt werden müssen.

Online-Ressourcen

Den Einsatz des Buches in der Lehre unterstützen wir mit zahlreichen Online-Ressourcen. Auf der Webseite zu diesem Buch unter www.vahlen.de sind zu allen Kapiteln Folien zum Download verfügbar. Für die Übungsaufgaben am Ende der einzelnen Kapitel finden sich auf der Webseite Lösungen zum Download. Zudem stellen wir zu einigen Beispielen Excel-Dateien online bereit, mit denen diese Beispiele einfach nachvollziehbar sind und nachgerechnet werden können.

Zielgruppe des Buchs

Das Lehrbuch „Kostenrechnung“ ist für den Einsatz in Lehrveranstaltungen an Hochschulen gedacht. Die Zielgruppe sind insbesondere Lehrende und Studierende von Bachelor-Studiengängen. Nicht zuletzt wegen des starken Praxisbezugs lässt sich das Buch aber auch in Masterstudiengängen sehr gut einsetzen.

Einsatz in der Lehre

Das Buch besteht aus 15 Kapiteln, die jeweils in ein bis zwei Veranstaltungsdoppelstunden behandelt werden können. Dadurch erlaubt das Buch eine Schwerpunktsetzung bei den Themen. Der Stoff des Buches deckt den Umfang einer einführenden sowie zusätzlich einer weiterführenden Lehrveranstaltung im Bereich Kostenrechnung ab.

Für einen **einführenden Kurs zur Kostenrechnung**, der insgesamt 14 Termine à 90 Minuten umfasst, haben wir mit folgenden Inhalten bereits gute Erfahrungen gesammelt:

Termin	Inhalt	Kapitel
1	Kosten- und Erlösrechnung als Teilbereich der Unternehmensrechnung	1
2	Grundbegriffe der Kosten- und Erlösrechnung	2
3	Kalkulation (Teil 1)	3
4	Kalkulation (Teil 2)	3
5	Kostenstellenrechnung (Teil 1)	4
6	Kostenstellenrechnung (Teil 2)	4
7	Kostenartenrechnung (Teil 1)	5
8	Kostenartenrechnung (Teil 2)	5
9	Kostenverläufe und Ermittlung von Kostenfunktionen	6
10	Erfolgsrechnung	7
11	Break-Even-Analysen	8
12	Kosten- und Erlösinformationen für operative Entscheidungen (Teil 1)	9
13	Kosten- und Erlösinformationen für operative Entscheidungen (Teil 2)	9
14	Frage- und Antwort-Sitzung	

Die Kapitel 3 bis 5 lassen sich ohne Weiteres auch in umgekehrter Reihenfolge behandeln, wenn man die klassische Reihenfolge bevorzugt. Möchte man in einer einführenden Veranstaltung bereits einzelne Systeme der Kostenrechnung wie beispielsweise die Grenzplankostenrechnung oder die Prozesskostenrechnung behandeln, bietet es sich an, die Kostenstellen- und die Kostenartenrechnung etwas weniger umfangreich zu behandeln.

Im Rahmen eines **weiterführenden Kurses zur Kostenrechnung** lässt sich das Buch auch gut nutzen, um einen vertiefenden Einblick in die praktische Anwendung der Kostenrechnung zu vermitteln. Für eine solche weiterführende Veranstaltung bietet es sich an, Case Studies beispielsweise der Harvard Business School (HBS) zu integrieren. Während sich die Studierenden dabei den Stoff im Selbststudium aneignen bzw. bereits Gehörtes auffrischen, beschränkt sich die Veranstaltung auf die Bearbeitung der Case Studies. Die einzelnen Kapitel bilden hierfür eine Diskussionsgrundlage. Durch die Integration von Case Studies lassen sich die Inhalte interaktiv vermitteln und die Implikationen für das Management intensiv diskutieren. Folgender Ablauf deckt den Stoff eines Semesters ab:

Termin	Inhalt	Kapitel/ HBS case
1	<i>Management Accounting – Themen und Konzepte</i> Kosten- und Erlösrechnung als Teilbereich der Unternehmensrechnung Grundbegriffe der Kosten- und Erlösrechnung John S. Hammond – Learning by the Case Method Precision Worldwide, Inc.	1 2 9-376-241 9-197-103
2	<i>Traditionelle Kalkulation</i> Kostenverläufe und Ermittlung von Kostenfunktionen Break-Even-Analysen Bridgeton Industries: Automotive Component & Fabrication Plant	6 8 9-190-085
3	<i>Kostenallokation und Kostentreiber</i> Kalkulation Seligram, Inc.: Eletronic Testing Operations	3 9-189-084
4	<i>Moderne Formen der Kalkulation</i> Kostenstellenrechnung Kostenartenrechnung Grenzplankostenrechnung John Deere Component Works (A) John Deere Component Works (B)	4 5 11 9-187-107 9-187-108
5	<i>Activity-Based Management</i> Prozesskostenrechnung Using ABC to Manage Customer Mix and Relationships Owens & Minor, Inc.	12 9-197-094 9-100-055
6	<i>Preisentscheidungen</i> Kosten- und Erlösinformationen für operative Entscheidungen Target Costing Toyota Motor Corp.: Target Costing System	9 13 9-197-031
7	<i>Kosten, Organisation und Strategie</i> Mueller-Lehmkuhl GmbH	9-187-048
8	<i>Unternehmensplanung und -kontrolle</i> Budgetierung Codman & Shurtleff, Inc: Planning and Control System Nordstrom: Dissension in the Ranks? (A)	14 9-187-081 9-191-002
9	<i>Unternehmens- und Bereichserfolg</i> Erfolgsrechnungen Barrows Consumer Products (A) (University of Michigan Case)	7
10	<i>Performancemessung und Abweichungsanalyse</i> Standardkostenrechnung und Abweichungsanalyse Software Associates	10 9-101-038
11	<i>Anreiz- und Steuerungsmechanismen – Verrechnungspreise</i> Verrechnungspreise Chemical Bank: Allocation of Profits Del Norte Paper Company (A)	15 9-184-047 9-177-034
12	<i>Performancemessung und Unternehmensstrategie</i> Polysar Limited	9-187-098

Danksagung

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

Viele Menschen haben uns dabei unterstützt, dieses Projekt zu verwirklichen. Unser Dank gilt vor allem all den Kollegen und Praktikern, die uns in vielen Diskussionen geholfen haben, unser Wissen über die Kostenrechnung zu erweitern und zu vertiefen. Stellvertretend für diese Menschen möchten wir Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Ulrich Küpper danken, der unser Verständnis von Kostenrechnung wesentlich geprägt hat.

Zudem danken wir unseren derzeitigen und früheren Mitarbeitern, die uns bei der Überarbeitung und Korrektur des Manuskripts, bei der Suche und Entwicklung von Beispielen und bei der Erstellung der Übungsaufgaben unterstützt haben. Unser Dank geht vor allem an Dr. Björn Anton, Dr. Martin Arnegger, Dr. Sara Bormann, Dr. Debbi Claassen, Dr. Dirk Denker, Dr. Thorsten Döscher, Dr. Dennis Fehrenbacher, Daniel Fischer, Franziska Grieser, Carola Hammer, Markus Hauptenthal, Dr. Alexander Hercher, Dr. Stefan Hübner, Dr. Katrin Hummel, Andrea Kampmann, Dr. Tim Kettenring, Dr. Jochen Kopitzke, Dr. Konrad Lang, Daniel Meindl, Dr. Jan Michalski, Dr. Christian Multerer, Helmut Niesner, Dr. Steffen Reichmann, Prof. Dr. Anna Rohlfing-Bastian, Prof. Dr. Peter Rötzel, Joachim Sautter, Michael Speth, Ann Tank, Kevin Tappe, Dr. Roy Tondock und Dr. Susanne Winkel.

Darüber hinaus bedanken wir uns bei den anonymen Gutachtern, die uns in einer frühen Phase der Entstehung des Buches geholfen haben, Inhalte und Struktur zu verbessern.

Bedanken möchten wir uns auch für die vielen positiven Rückmeldungen zu den bisherigen Auflagen unseres Lehrbuchs. Besonders gefreut haben wir uns über die Auszeichnung des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft mit dem Lehrbuchpreis und die ehrenvolle Laudatio unserer Kollegin Prof. Dr. Barbara E. Weißenberger. Wir haben viele wertvolle Anregungen erhalten, die uns geholfen haben, unser Lehrbuch auch bei der mittlerweile 3. Auflage weiter zu verbessern. Stellvertretend für die vielen Rückmeldungen bedanken wir uns bei Prof. Dr. Christoph Binder, Prof. Dr. Michael Gutiérrez, Prof. Dr. Bert Kaminski, Patrick Krieg, Prof. Dr. Werner Neus, Dr. Christian Nitzl, Prof. Dr. Uwe Nölte, Prof. Dr. Peter Rathnow, Prof. Dr. Anna Rohlfing-Bastian, Dr. Florian Sahling, Prof. Dr. Deborah Schanz, Markus Schindler und Prof. Dr. Roman Stoi sowie für die zahlreichen Rezensionen bei Joachim Bahler, Björn Baltzer und Robert Ebner, Alfred Biel, Dr. Christian Faupel, Dr. Thomas Hermann, Prof. Dr. Bernd W. Müller-Hedrich, Prof. Dr. Harald Wilde und Dr. Maximilian Wolf.

Ein großer Dank gilt dem Verlag Vahlen für seine Bereitschaft, unsere Ideen umzusetzen. Dabei haben wir von Dennis Brunotte in besonderer Weise Unter-

stützung erfahren. Er begleitete den gesamten Entstehungsprozess des Buches an jeder Stelle mit hilfreichen Ratschlägen und vorausschauendem Blick.

Besonders dankbar sind wir all denjenigen, die das Buch in ihren Lehrveranstaltungen einsetzen und uns darüber Rückmeldung geben. Ihre Kommentare und Verbesserungsvorschläge sind uns jederzeit sehr willkommen.

Gunther Friedl
Christian Hofmann
Burkhard Pedell

Inhaltsübersicht

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

Kapitel 1	Kosten- und Erlösrechnung als Teilbereich der Unternehmensrechnung	1
Kapitel 2	Grundbegriffe der Kosten- und Erlösrechnung	33
Kapitel 3	Kalkulation	71
Kapitel 4	Kostenstellenrechnung	113
Kapitel 5	Kostenartenrechnung	157
Kapitel 6	Kostenverläufe und Ermittlung von Kostenfunktionen	199
Kapitel 7	Erfolgsrechnung	243
Kapitel 8	Break-Even-Analysen	277
Kapitel 9	Kosten- und Erlösinformationen für operative Entscheidungen	303
Kapitel 10	Standardkostenrechnung und Abweichungsanalyse	349
Kapitel 11	Grenzplankostenrechnung	395
Kapitel 12	Prozesskostenrechnung	431
Kapitel 13	Target Costing	471
Kapitel 14	Budgetierung	515
Kapitel 15	Verrechnungspreise	547
Literaturverzeichnis	589
Stichwortverzeichnis	595



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort	V
Danksagung	IX

Kapitel 1 Kosten- und Erlösrechnung als Teilbereich der Unternehmensrechnung

Kapitelüberblick	1
Lernziele dieses Kapitels	1
1.1 Beitrag der Kosten- und Erlösrechnung zur Unternehmensführung	2
Führungsaufgaben in Unternehmen	2
Zwecke der Kostenrechnung: Informationen für Führungsaufgaben	3
1.2 Stellung der Kosten- und Erlösrechnung in der Unternehmensrechnung	6
Internes vs. externes Rechnungswesen	6
Kosten- und Erlösrechnung vs. Investitionsrechnung	10
Nicht-monetäre Kennzahlen	10
1.3 Ausgestaltung der Kosten- und Erlösrechnung	12
Ausgestaltung auf Basis von Kosten-Nutzen-Abwägungen	12
Entscheidungsunterstützende und entscheidungsbeeinflussende Informationen	14
Verhaltenswirkungen von Informationen	16
Wettbewerbsstrategien und Wertschöpfungskette	17
Industrie- und Dienstleistungsunternehmen	20
Komplexität und Vereinfachungen	21
1.4 Systeme der Kosten- und Erlösrechnung	24
Literatur	27
Verständnisfragen	27
Fallbeispiel: Microsoft Corp.	27
Übungsaufgaben	29

Kapitel 2 Grundbegriffe der Kosten- und Erlösrechnung

Kapitelüberblick	33
Lernziele dieses Kapitels	33
2.1 Rechengrößen der Kosten- und Erlösrechnung	34
Kennzeichnung von Kosten und Erlösen	34
Abgrenzung der Kosten und Erlöse von anderen Rechengrößen	36
Abgrenzung von Auszahlungen, Aufwendungen und Kosten ..	38
Abgrenzung von Einzahlungen, Erträgen und Erlösen	42

2.2 Kostenbegriffe und ihre Bedeutung	43
Gesamtkosten und Stückkosten	43
Einzelkosten und Gemeinkosten	45
Variable Kosten und Fixe Kosten	47
Zusammenhang zwischen Zurechenbarkeit und Beschäftigungsabhängigkeit von Kosten	55
Stand-Alone-Kosten und Inkrementalkosten	56
Produktkosten und Periodenkosten	58
Relevante Kosten	59
Opportunitätskosten und Versunkene Kosten	60
2.3 Überblick über die Teilbereiche der Kosten- und Erlösrechnung und ihre Aufgaben	62
Literatur	65
Verständnisfragen	65
Fallbeispiel: AirAsia	66
Übungsaufgaben	68

Kapitel 3 Kalkulation

Kapitelüberblick	71
Lernziele dieses Kapitels	71
3.1 Aufgaben und Ausgestaltung der Kalkulation	72
Aufgaben der Kalkulation	72
Abgrenzung und Gliederung von Kostenträgern	75
Zusammenhang Programmtyp, Produkteigenschaften und Kalkulationsverfahren	76
3.2 Kalkulation und Kostenverrechnung bei Einzel- und Serienfertigung	78
Ausgangspunkt der Zuschlagskalkulation	78
Zuschlagskalkulation mit mehreren Zuschlagssätzen	81
Maschinensatzrechnung	86
Zeitpunkte und Formen der Zuschlagskalkulation	89
Betriebsbuchhaltung bei Einzel- und Serienfertigung	92
3.3 Kalkulation und Kostenverrechnung bei Massen- und Sortenfertigung	94
Einstufige Divisionsrechnung	95
Mehrstufige Divisionsrechnung	96
Äquivalenzziffernrechnung	99
Kalkulation von Kuppelprodukten	101
Betriebsbuchhaltung bei Massen- und Sortenfertigung	103
Literatur	103
Verständnisfragen	103
Fallbeispiel: KWM Metallurgie	104
Übungsaufgaben	107

Kapitel 4 Kostenstellenrechnung

Kapitelüberblick 113

Lernziele dieses Kapitels 113

4.1 Aufgaben und Probleme der Kostenstellenrechnung 114

 Aufgaben der Kostenstellenrechnung 114

 Gliederung der Kostenstellen 115

 Probleme der Kostenzurechnung und Kostenverteilung 121

4.2 Aufbau des Betriebsabrechnungsbogens 122

4.3 Verteilung der Gemeinkosten auf die Kostenstellen 124

4.4 Verfahren der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung 127

 Gleichungsverfahren 128

 Durchführung des Gleichungsverfahrens mit Excel 130

 Darstellung in Kontenform 134

 Iteratives Verfahren 135

 Gutschrift-Lastschrift-Verfahren 138

 Treppenumlage 139

 Blockumlage 141

 Auswahl eines geeigneten Verfahrens für die innerbetriebliche
 Leistungsverrechnung 142

4.5 Ermittlung von Zuschlagssätzen für die Kalkulation 147

Literatur 148

Anhang: Gleichungssystem der innerbetrieblichen Leistungs-
verrechnung mit den Gesamtkosten als Unbekannte 148

Verständnisfragen 149

Fallbeispiel: Treppenumlageverfahren bei der
Johannes Gutenberg-Universität Mainz 150

Übungsaufgaben 153

Kapitel 5 Kostenartenrechnung

Kapitelüberblick 157

Lernziele dieses Kapitels 157

5.1 Aufgaben der Kostenartenrechnung 158

5.2 Kostenartenrechnung und Finanzbuchhaltung 160

 Kostenarten in der Unternehmenspraxis 162

5.3 Materialkosten 163

 Wichtige Arten von Materialien 163

 Erfassung des Materialverbrauchs 164

 Bewertung des Materialverbrauchs 166

5.4 Personalkosten 171

5.5 Anlagenkosten 175

 Arten von Anlagenkosten 175

 Arten und Ursachen von Abschreibungen 175

 Abschreibungsverfahren 176

 Zinskosten 183

5.6 Weitere Kostenarten	191
Kalkulatorischer Unternehmerlohn und kalkulatorische Mieten	191
Kalkulatorische Wagniskosten	191
Sonstige Kosten	192
Literatur	193
Verständnisfragen	193
Fallbeispiel: Kostenartenrechnung bei einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung eines Braunkohlekraftwerks	193
Übungsaufgaben	196

Kapitel 6 Kostenverläufe und Ermittlung von Kostenfunktionen

Kapitelüberblick	199
Lernziele dieses Kapitels	199
6.1 Kennzeichnung bedeutender Kostenverläufe	200
Elementare Kostenverläufe	200
Mischungen	204
Kostenfunktion, Kosteneinflussgrößen und Fristigkeit	208
6.2 Verfahren zur Ermittlung von Kostenfunktionen	215
Vereinfachungen des Kostenverlaufs und relevanter Bereich	215
Analytische Verfahren	218
Statistische Verfahren	220
Ermittlung von Kostenfunktionen über die lineare Regression mit Excel	224
Beurteilung linearer Regressionen	226
Voraussetzungen für den Einsatz statistischer Verfahren	227
Anwendungsbereiche analytischer und statistischer Verfahren	230
6.3 Dokumentation von Kostenprognosen	230
Kostenstellenblätter	231
Differenzierter Ausweis von fixen und variablen Kosten	233
Stufenpläne	234
Literatur	234
Anhang: Regressionsanalyse	235
Verständnisfragen	236
Fallbeispiel: Empirische Ermittlung von Kostenfunktionen bei der Deutschen Lufthansa AG	237
Übungsaufgaben	239

Kapitel 7 Erfolgsrechnung

Kapitelüberblick	243
Lernziele dieses Kapitels	243
7.1 Aufgaben der Erfolgsrechnung	244
Verknüpfung von Kosten und Erlösen	244

Stückerfolg	245
Periodenerfolg	245
7.2 Verfahren der Periodenerfolgsrechnung	246
Gesamtkostenverfahren	246
Umsatzkostenverfahren	249
7.3 Voll- und Teilkosten in der Periodenerfolgsrechnung	252
Unterschiede im Betriebsergebnis nach Voll- und Teilkosten ...	252
Mehrperiodiger Vergleich der Betriebsergebnisse	256
Fehlansätze zum Lageraufbau bei Vollkostenbetrachtung	258
7.4 Deckungsbeitragsrechnung	261
Einstufige Deckungsbeitragsrechnung	261
Mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung	264
Literatur	265
Verständnisfragen	265
Fallbeispiel: Nachhaltige Veränderung der Kostenstruktur bei der Bauer+König Beton GmbH & Co. KG	266
Übungsaufgaben	274

Kapitel 8 Break-Even-Analysen

Kapitelüberblick	277
Lernziele dieses Kapitels	277
8.1 Zielsetzung und Annahmen von Break-Even-Analysen	278
8.2 Break-Even-Analysen bei einem Produkt	280
Ausgangsgleichung für Gewinn und Deckungsbeitrag	280
Bestimmung der Gewinnschwelle	280
Zielgewinn	283
Berücksichtigung von Steuern	284
Grenzen der Break-Even-Analyse	285
8.3 Break-Even-Analysen bei mehreren Produkten	286
Vom Break-Even-Punkt zur Break-Even-Gerade	286
Konstantes Verhältnis der verkauften Produktmengen	287
Break-Even-Analysen mit Excel	288
8.4 Analyse der Unsicherheit	290
Sensitivitätsanalysen	290
Sicherheitskoeffizient	293
Approximationen der Kostenrechnung	293
8.5 Break-Even-Analysen zur Flexibilisierung von Kostenstrukturen ..	294
Insourcing versus Outsourcing	294
Kostenstrukturrisiko und Operating Leverage	296
Literatur	298
Verständnisfragen	298
Fallbeispiel: RFID-Etiketten	299
Übungsaufgaben	300

Kapitel 9 Kosten- und Erlösinformationen für operative Entscheidungen

Kapitelüberblick	303
Lernziele dieses Kapitels	303
9.1 Kennzeichnung des Entscheidungsprozesses operativer Entscheidungen	304
Entscheidungsprozess	304
Planungsgegenstände, -horizont, -ziele und -restriktionen	305
Quantitative und qualitative Informationen	308
Merkmale von Entscheidungen bei Unsicherheit	309
9.2 Relevante Kosten operativer Entscheidungen	310
Relevante, genaue und aktuelle Informationen	310
Sunk Costs und operative Entscheidungen	311
Opportunitätskosten und operative Entscheidungen	313
Entscheidungswirkungen von Vollkosteninformationen	314
9.3 Entscheidungen über die Leistungserstellung	317
Bestimmung des optimalen Produktionsprogramms	318
Make-or-Buy-Entscheidungen	325
Operative Entscheidungen bei Kuppelproduktion	331
9.4 Preisentscheidungen	333
Preissetzer versus Preisnehmer	333
Preisuntergrenzen für Verhandlungen und Ausschreibungen ..	334
Langfristige Preisentscheidungen	338
Literatur	339
Verständnisfragen	339
Fallbeispiel: Bestimmung des deckungsbeitragsmaximalen Anbauprogramms für einen Marktfruchtbaubetrieb	340
Übungsaufgaben	343

Kapitel 10 Standardkostenrechnung und Abweichungsanalyse

Kapitelüberblick	349
Lernziele dieses Kapitels	349
10.1 Grundlagen der Standardkostenrechnung	350
Kostenkontrolle auf Basis von Standardkosten	350
Produktkalkulation mit Standardkosten	352
Aufgaben der Abweichungsanalyse	352
10.2 Abweichungsanalyse bei starren und flexiblen Rechnungen	354
Prognosekostenrechnung	354
Ableitung von Standardkosten	358
Starre Standardkostenrechnung	361
Flexible Standardkostenrechnung	363
Budgetbezogene Plan-Ist-Abweichung und Soll-Ist-Abweichung ..	364
10.3 Analyse der Abweichungen von Einzelkosten	366
Materialeinzelkosten	367

Fertigungseinzelkosten	370
Verantwortung für relevante Kostenabweichungen	372
Erfassung von Standardeinzelkosten in der Betriebsbuchhaltung	375
10.4 Analyse der Abweichungen von Gemeinkosten	377
Standards für Gemeinkosten	377
Variable Gemeinkosten	378
Erfassung variabler Standardgemeinkosten in der Betriebsbuchhaltung	381
Fixe Gemeinkosten	381
Flexible Standardkostenrechnung auf Vollkostenbasis	383
Verantwortung für Abweichungen höherer Ordnung	385
Fallbeispiel: Software AG	388
Literatur	388
Verständnisfragen	388
Übungsaufgaben	391

Kapitel 11 Grenzplankostenrechnung

Kapitelüberblick	395
Lernziele dieses Kapitels	395
11.1 Zielsetzung und Merkmale der Grenzplankostenrechnung	396
11.2 Grundlegende Struktur der Grenzplankostenrechnung	398
11.3 Planung der Kosten in der Grenzplankostenrechnung	399
Auflösung in fixe und variable Kosten	399
Planung der Einzelkosten	400
Vorgehensweise bei der Planung der Gemeinkosten	402
Planung von Abschreibungen und Zinsen	408
11.4 Kostenkontrolle und Abweichungsanalyse	415
Gemeinkostencontrolling	416
Auswertung von Abweichungsursachen	416
11.5 Entscheidungsunterstützung durch die Grenzplankostenrechnung	417
Deckungsbeitrag als Instrument zur Entscheidung über die Annahme eines Zusatzauftrags	417
Mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung zur Analyse der Profitabilität von Unternehmensbereichen	419
Mehrdimensionale Deckungsbeitragsrechnung zur Analyse der Profitabilität von Kunden, Regionen und Produkten	422
Literatur	424
Verständnisfragen	424
Fallbeispiel: Berechnung und Aufteilung der Abschreibungen in eine variable und eine fixe Komponente bei der Werner GmbH	425
Übungsaufgaben	427

Kapitel 12 Prozesskostenrechnung

DIE FACHBUCHHANDLUNG

Kapitelüberblick	431
Lernziele dieses Kapitels	431
12.1 Ausgangspunkt, Kennzeichnung und Zielsetzungen der Prozesskostenrechnung	432
Gründe für die Entwicklung der Prozesskostenrechnung	432
Kennzeichnung der Prozesskostenrechnung	437
Zielsetzungen der Prozesskostenrechnung	442
12.2 Verrechnung der Kosten auf Prozesse	442
Tätigkeitsanalyse und Bildung von Teilprozessen	443
Ermittlung der Teilprozesskostensätze	444
Aggregation der Teilprozesse zu Hauptprozessen	446
Bestimmung der Prozesskostensätze	448
12.3 Prozesskostenbasierte Kalkulation	448
12.4 Prozesskostenbasierte Kundenerfolgsrechnung	451
12.5 Entscheidungsunterstützung durch die Prozesskostenrechnung ..	453
Grundlegende Effekte der Prozesskostenrechnung	453
Fundierung einzelner Entscheidungen durch die Prozesskostenrechnung	457
12.6 Beurteilung der Prozesskostenrechnung	462
Literatur	464
Verständnisfragen	465
Fallbeispiel: Vertrieb der Rasselstein GmbH	465
Übungsaufgaben	467

Kapitel 13 Target Costing

Kapitelüberblick	471
Lernziele dieses Kapitels	471
13.1 Kennzeichnung des Target Costing	472
Marktorientierte Vorgabe von Zielkosten	474
Frühzeitige Beeinflussung der Kosten im Produktentwicklungsprozess	476
Weitere Merkmale des Target Costing	478
Vorgehensweise des Target Costing	478
13.2 Ermittlung von produktbezogenen Kostenobergrenzen	479
Verfahren zur Ermittlung von produktbezogenen Kostenobergrenzen	479
Marktorientierter Ansatz zur Ermittlung der Zielkosten	480
13.3 Zielkostenspaltung in Produktfunktionen und -komponenten	483
Funktionsgewichte	485
Komponentengewichte	486
Kostenanteile der Komponenten	488
Zielkosten und Kostenanpassungsbedarf je Komponente	489

13.4 Kostenkontrolle im Target Costing	491
13.5 Maßnahmen zur Zielkostenerreichung	493
13.6 Beurteilung des Target Costing	496
13.7 Lebenszyklusrechnung	498
Literatur	504
Verständnisfragen	505
Fallbeispiel: Target Costing für Investitionsgüter bei Operating Panels	
Industry	505
Übungsaufgaben	509

Kapitel 14 Budgetierung

Kapitelüberblick	515
Lernziele dieses Kapitels	515
14.1 Aufgaben der Budgetierung	516
Zusammenhang zwischen Planung und Budgetierung	516
Zwecke von Budgets	516
14.2 Wichtige Verfahren der Budgetierung	518
Entwicklung eines Gesamtbudgets im Rahmen der	
Ergebnisplanung	518
Activity-Based Budgeting	525
Fortschreibungsbudgetierung	526
Gemeinkostenwertanalyse	528
Zero-Base Budgeting	530
14.3 Budgetierung als Instrument der Leistungsmessung	532
Budgetabweichungen	532
Starre und flexible Budgets	533
Better Budgeting und Beyond Budgeting	534
14.4 Verhaltenswirkungen von Budgets	535
Partizipation in der Budgetierung	535
Budgetmanipulation und wahrheitsgemäße Berichterstattung ..	537
Literatur	538
Verständnisfragen	538
Fallbeispiel: Erfolgssteuerung mittels Budgetierung im Krankenhaus	
Haimstetten GmbH	539
Übungsaufgaben	543

Kapitel 15 Verrechnungspreise

Kapitelüberblick	547
Lernziele dieses Kapitels	547
15.1 Kennzeichnung von Verrechnungspreisen und	
Verrechnungspreissystemen	549
Kennzeichnung von Verrechnungspreisen	549
Verrechnungspreise und dezentrale Organisationsstruktur	550

Responsibility Accounting	552
Idealtypischer Ansatz zur Bestimmung von Verrechnungspreisen	555
Bestandteile von Verrechnungspreissystemen	560
15.2 Funktionen von Verrechnungspreisen	562
15.3 Betriebswirtschaftliche Methoden zur Ermittlung von Verrech- nungspreisen	565
Marktorientierte Verrechnungspreise	565
Kostenorientierte Verrechnungspreise	567
Verhandlungsbasierte Verrechnungspreise	573
15.4 Steuerliche Methoden zur Ermittlung von Verrechnungspreisen ..	575
15.5 Anzahl der verwendeten Verrechnungspreise	580
Literatur	581
Verständnisfragen	582
Fallbeispiel: Verrechnungspreisgestaltung im internationalen Produktionsverbund von TRUMPF	582
Übungsaufgaben	586
Literaturverzeichnis	589
Stichwortverzeichnis	595